

**Titel: Bau eines Parkplatzes am Deviner Weg**

**Einreicher: Jürgen Suhr, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	24.11.2020
Bearbeiter:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI
-------------	--

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
Bürgerschaft	03.12.2020	

Anfrage:

1. Auf der bisher naturbelassenen Fläche, die von mehreren Teilabschnitten des Deviner Weges umgeben ist (nordöstlich vom Restaurant Knossos gelegen) ist mit den Bauarbeiten für einen Parkplatz begonnen worden. Nach unserer Einschätzung ist der Eingriff in diese Fläche aus arten- und naturschutzfachlicher Sicht bedenklich. Wurde die Untere Naturschutzbehörde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens beteiligt?  
  
- Wenn ja, welche Einschätzung hatte die Untere Naturschutzbehörde zu diesem Eingriff?
2. Welche Maßnahmen sind zum Schutz der in der Begründung benannten Tiere geplant und umgesetzt?
3. Welche Alternativen wurden für die Errichtung eines Parkplatzes geprüft?

Begründung:

Die Fläche ist aus unserer Sicht schützenswert, denn diese wird durch Eidechsen, Blind-schleichen, Molche und Teichfrösche sowie dem auf der Vorwarnstufe der roten Liste gefährdeter Arten stehende rote Teichhuhn genutzt. Mit Errichtung des geplanten Parkplatzes würde ein wichtiger Lebensraum für diese Tiere zerstört. Insofern ist eine arten und natur schutzfachliche Prüfung unbedingt erforderlich.